

RS Vwgh 1956/5/9 0434/54

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.05.1956

Index

67 Versorgungsrecht

Norm

KOVG 1957 §52 Abs2;

KOVG 1957 §90;

KOVG RichtsatzV 1953 §1 Abs1;

1. KOVG 1957 § 52 heute
 2. KOVG 1957 § 52 gültig ab 01.07.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 90/2005
 3. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.01.2002 bis 30.06.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2001
 4. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 139/1997
 5. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.07.1993 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 110/1993
 6. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.01.1992 bis 30.06.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 687/1991
 7. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.06.1984 bis 31.12.1991 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 212/1984
1. KOVG 1957 § 90 heute
 2. KOVG 1957 § 90 gültig ab 01.01.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 150/2002
 3. KOVG 1957 § 90 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2001
 4. KOVG 1957 § 90 gültig von 01.07.1998 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 139/1997
 5. KOVG 1957 § 90 gültig von 01.07.1994 bis 30.06.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 314/1994
 6. KOVG 1957 § 90 gültig von 01.07.1980 bis 30.06.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 225/1980

Rechtssatz

Die Einschätzung einer durch einen Leidenszustand, der in Intensität und äußerer Erscheinungsform offenbar häufigen und größeren Schwankungen unterworfen ist, verursachten Minderung der Erwerbsfähigkeit kann nicht ausschließlich von einem Zustandsbild ausgehen, das sich im Zeitpunkt einer minimalen Leidensäußerung bietet. Sie wird auch die Zeiträume zu berücksichtigen haben, innerhalb welcher das Leiden größere bzw größte Ausmaße annimmt.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1956:1954000434.X02

Im RIS seit

19.09.2002

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at